

TRENNWAND E40 W

TECHNISCHES BLATT

Beschreibung

- Trennwand bestehend aus dem Ekopanely E40 mit einer senkrechten Holzkonstruktion (W = wood)
- Einbautrennwand für nichttragende Zwecke

80+X mm starkes Gefüge

- Ekopanely E40
- Holzkonstruktion + X mm starke Schalldämmung
- Ekopanely E40

Empfohlene Anwendung

- Trennwände einschließlich technischer Leitungsnetze und Installationen
- Trennwände zur Aufteilung eines beliebigen Raums im Objekt (Flur, Küche, Wohnzimmer, Bad, Schlafzimmer, ...)

Einschränkungen

- max. Trennwandhöhe 3200 mm für die standardmäßige Anwendung
- 2 Schichten E40 auf der Holzkonstruktion
- die Fuge zwischen den Ekopanely-Platten ist immer mit dem Steg der Holzkonstruktion unterlegt
- Wahl der Stärke X = 40/60 mm entsprechend dem gewählten Holzelement
- entsprechend der Trennwandhöhe können maßgefertigte Ekopanely-Platten bestellt werden (1200 – 3200 mm)



Technische Informationen und Parameter

BESCHREIBUNG	WERT	EINHEIT	RECHTSVORSCHRIFT
2 Ekopanely-Platten E40/800			
Maße: Stärke	38 (Toleranz +2 mm)	mm	
Breite	800	mm	
Länge	1200 – 3200	mm	
Klasse zum Brandverhalten	E		EN 13501-1

Bemerkung

- Für die Schalldämmung in der Wand sind standardmäßig 40 mm starke natürliche Dämmmaterialien vorgesehen (min. 30 kg/m³).

EKOPANELY SERVIS s.r.o.
Jedousov 64
535 01 Přelouč - CZ

tel: +420 466 972 421
www.ekopanely.com
e-mail: info@ekopanely.com



TRENNWAND E40 W

TECHNISCHES BLATT

- Die Art der Lieferung und die Lagerbedingungen stehen im technischen Blatt des Produktes.
- Die resultierende Ebenheit und das eventuelle Durchbiegen der Trennwand sind immer abhängig von der Qualität der Holzrostausführung

Montagemethode

- Schneiden (Kreissäge, Stichsäge) → Bekleben der Kanten
- Ekopanely-Platten in einer Reihe verlegen – immer mit der Oberseite in Richtung der Außenoberfläche (↓TOP↓)
- Verlegen der Elektroinstallationen in waagerechter und senkrechter Richtung durch den Installationsspalt
- Verlegen der Sanitärleitungen (Wasserleitung, Abwasserleitung) nur in senkrechter Richtung zwischen den einzelnen Stegen, außerdem im Fußböden- oder Deckengefüge – bei einer (eventuell notwendigen) Verlegung in waagerechter Richtung muss die Stärke der Holzkonstruktion erhöht werden
- Ausschneiden der Öffnungen für die Elektrodosen (Lochsäge \varnothing 68 mm – KP 64 LD oder \varnothing 73 mm – KU 68 LD, KPRL 68-70 LD)
- Aufhängen von Gegenständen mit einem Gewicht von bis zu 30 kg → Holzschrauben im Ekopanely verschrauben (ohne Vorbohren und ohne Dübel)
- Aufhängen schwererer Gegenstände mit einem Gewicht von mehr als 30 kg → Versteifung der Holzkonstruktion, Verankerung der Gegenstände an der Konstruktion

TRENNWAND E40 Wood

- Montage des Holzrasters und Verankerung der ersten Reihe der Ekopanely-Platten E40
 - Position der Trennwand auf dem Boden, der Untersicht und der bestehenden Wand abstecken.
 - Gründung auf Betonuntergrund:
 - Anschrauben des Gründungsbalkens KVH 120/60 mm mit Hilfe von:
 - Multi-Monti-Ankern 7,5x100 mm (in Abständen von jeweils 600 mm)
 - Gründung auf Holzuntergrund (Spanbalken, Balken,...):
 - Anschrauben des Gründungsbalkens KVH 120/60 mm mit Hilfe von:
 - Holzschrauben EP 5x100 mm (in Abständen von jeweils 600 mm)
 - Die waagerecht verlegten Holzprofile auf die notwendige Trennwandlänge kürzen
 - Das untere Holzprofil mit den Holzschrauben EP 5x100 in Abständen von jeweils 500 mm am Gründungsbalken verankern und das obere Holzprofil auf gleiche Weise mit den Holzschrauben EP 5x100 in Abständen von jeweils 500 mm an der Untersicht verankern. Vom Profilrand aus gesehen in einer Entfernung von max. 150 mm verankern. Wenn notwendig, die Holzprofile mit einem 5 mm starken Holzbohrer vorbohren.

TRENNWAND E40 W

TECHNISCHES BLATT

→ Den Höhenunterschied zwischen dem unteren und oberen Holzprofil messen und die benötigten Holzpfosten (bei Abständen von jeweils 400 mm) so kürzen, dass sie um 10 mm kürzer sind als der gemessene Höhenunterschied.

→ Die gekürzten Holzpfosten schrittweise zwischen die unteren und oberen Profile setzen, sodass sie an das untere Profil gedrückt werden. Die Randpfosten an den anliegenden Konstruktionen verankern (entsprechend der Art der Konstruktion). Die Pfosten werden zusammen mit der ersten Schicht der Ekopanely-Ummantelung eingesetzt. Das Ekopanely wird an den Pfosten verankert, welche in einer Entfernung von 10 mm vom oberen Profil enden. Um die Trennwand „zeitweilig zu fixieren“ wird das Ekopanely mittels der Holzschraube EP 5x70 mit Unterlegscheibe an der oberen Gurtplatte verankert. Diese Holzschraube wird nach der Montage der zweiten Ekopanelyschicht demontiert, damit das obere Profil die Funktion eines gleitenden Anschlusses zwischen Untersicht und Trennwand erfüllt, die die Dilatation ermöglicht.

→ Wir verankern das Ekopanely an den Pfosten mittels der Holzschrauben EP 5x70 mit Unterlegscheibe (9 Schrauben/m², mit einem Abstand von jeweils 400 mm zwischen den einzelnen Schrauben). Wir verankern die Holzschrauben sowohl in den Pfosten, als auch in der unteren Gurtplatte.

→ Die Platten dürfen nicht an die Untersicht anschlagen. Hier muss ein 10 mm großer Spalt freigelassen werden, welcher später mit dauerhaft elastischem Kitt ausgefüllt wird, um der Trennwand die Dilatation zu ermöglichen.

→ Die Platten immer mit der Oberseite (↓TOP↓) in Richtung der Oberflächenbehandlung legen.

→ Die Längsschnitte der Platten an den Rändern der Wände platzieren – so, dass die originalen (ungeschnittenen) Längskanten nebeneinander liegen.

→ Bilden von Bauöffnungen mittels „gleitend“ eingebauter Pfosten in der Türleibung und eines fest eingebauten Sturzes des gleichen Profils - die Holzpfosten verankern wir mit Hilfe von Langloch-Winkeleisen, und die Türsturze werden mit einem Winkeleisen am Laibungspfosten fixiert

- Einlegen der Schalldämmung

→ Eine X mm starke Schalldämmplatte zwischen die X mm starken Holzprofile legen.

- Verankerung und Verbindung der zweiten Reihe der Ekopanely-Platten E40

→ Das Ekopanely auf der nichttragenden Holzkonstruktion platzieren und mittels der Holzschrauben EP 5x70 mit Unterlegscheibe verankern (9 Schrauben/m², mit einem Abstand von jeweils 400 mm zwischen den einzelnen Schrauben). Wir verankern die Holzschrauben sowohl in den Pfosten, als auch in der unteren Gurtplatte.

→ Die Platten dürfen nicht an die Untersicht anschlagen. Hier muss ein 10 mm großer Spalt freigelassen werden, welcher später mit dauerhaft elastischem Kitt ausgefüllt wird, um der Trennwand die Dilatation zu ermöglichen.

→ Die Platten immer mit der Oberseite (↓TOP↓) in Richtung der Oberflächenbehandlung legen.

TRENNWAND E40 W

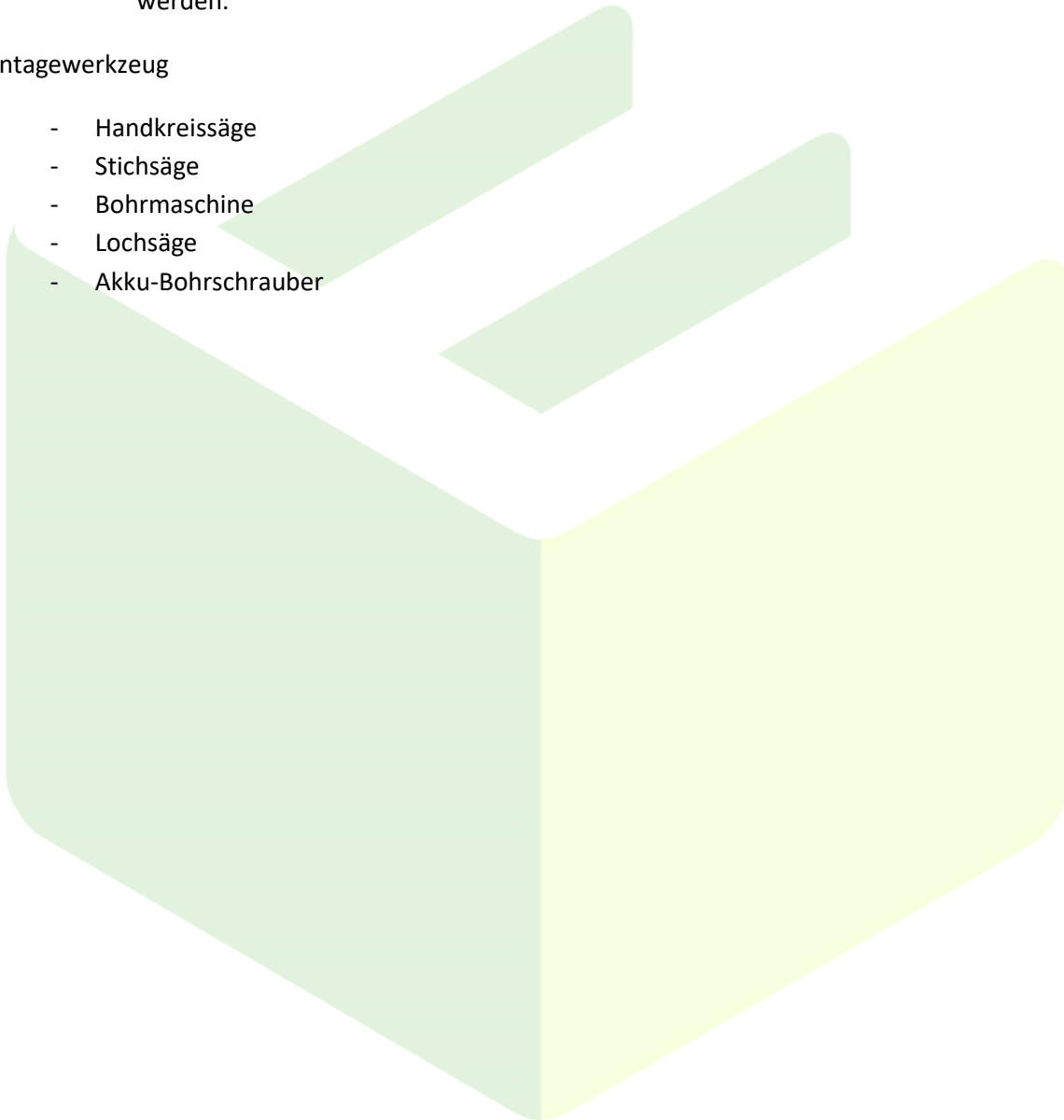
TECHNISCHES BLATT

→ Die Längsschnitte der Platten an den Rändern der Wände platzieren – so, dass die originalen (ungeschnittenen) Längskanten nebeneinander liegen.

→ Nachdem die Montage der zweiten Schicht abgeschlossen wurde, muss die Holzschraube mit der Unterlegscheibe, die sich in der ersten Schicht im oberen Holzprofil befindet, demontiert werden. Das Ekopanelly sollte nicht an diesem Profil verankert werden.

Montagewerkzeug

- Handkreissäge
- Stichsäge
- Bohrmaschine
- Lochsäge
- Akku-Bohrschrauber



TRENNWAND E40 W

TECHNISCHES BLATT

Verbrauch und Beschreibung des Verbindungsmaterials zur Verankerung auf Beton

Trennwand E40 W 10 m²	
MATERIALBESCHREIBUNG	MENGE
Gründungsbalken KVH 120/60 mm	4 lfm
Multi-Monti 7,5x100 mm	7 Stk
Holzprofil, senkrecht 40/60	11 Stk
Holzprofil, waagrecht 40/60	8 lfm
Holzschraube EP 5x70	180 Stk
Unterlegscheibe EP-P1	180 Stk
Holzschraube EP 5x100mm	20 Stk
Schalldämmung St. x mm	10 m ²
Ekopanely-Platten E40/800	20 m ²
Klebeband SP 75	1 Stk/25 m ² entsprechend der Anzahl der Schnitte

Bemerkung: Das Verbindungsmaterial berücksichtigt nicht die Bauöffnungen und die Verbindung mit der anliegenden Konstruktion.

Verbrauch und Beschreibung des Verbindungsmaterials zur Verankerung auf Holz

Trennwand E40 W 10 m²	
MATERIALBESCHREIBUNG	MENGE
Gründungsbalken KVH 120/60 mm	4 lfm
Holzprofil, senkrecht 40/60	11 Stk
Holzprofil, waagrecht 40/60	8 lfm
Holzschraube EP 5x70	180 Stk
Unterlegscheibe EP-P1	180 Stk
Holzschraube EP 5x100mm	27 Stk
Schalldämmung St. x mm	10 m ²
Ekopanely-Platten E40/800	20 m ²
Klebeband SP 75	1 Stk/25 m ² entsprechend der Anzahl der Schnitte

Bemerkung: Das Verbindungsmaterial berücksichtigt nicht die Bauöffnungen und die Verbindung mit der anliegenden Konstruktion.